

Sehr geehrte Damen und Herren,

400 neue FSME-Fälle und eine steigende Zahl an Borreliose-Erkrankungen – das ist die Bilanz des Jahres 2011. Angesichts dieser Tatsache findet eine Ärztefortbildung im Vorfeld des ersten Süddeutschen Zeckenkongresses statt. Im Zentrum stehen neueste Erkenntnisse zu FSME und Lyme-Borreliose.

Anerkannte Experten betrachten die wichtigsten von Zecken übertragenen Erkrankungen aus verschiedensten Blickwinkeln.

Die FSME als grenzüberschreitende Erkrankung mit europaweiter Tragweite wird aus epidemiologischer und reisemedizinischer Sicht betrachtet. Darüber hinaus wird die Diagnostik der FSME und Borreliose anhand ausgewählter Beispiele aus der täglichen Praxis veranschaulicht.

Der zweite Themenblock befasst sich mit der FSME-Impfung. Hier stehen Ärzte häufig der Herausforderung gegenüber, dass viele Patienten Impfabstände nicht einhalten und ihr Impfschutz damit unvollständig ist. Warum es überhaupt empfehlenswert ist, sich gegen FSME impfen zu lassen? Dieser Frage wird aus Sicht der Ständigen Impfkommission nachgegangen.

Abgerundet wird das Programm durch die Erörterung einer aktuellen Streitfrage: Meldepflicht für Borreliose – ja oder nein.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Ute Mackenstedt

Moderation und Diskussionsleitung: Frau Prof. Dr. U. Mackenstedt

21. März 2012 Ärztefortbildung im Rahmen des 1. Süddeutschen Zeckenkongresses

15:00 – 15:05 Begrüßung

Frau Prof. Dr. U. Mackenstedt
Universität Hohenheim

15:05 – 15:35 FSME: Epidemiologie und Reisemedizin

Herr Prof. Dr. J. Süss
Friedrich Löffler Institut
Jena

15:35 – 16:05 Neueste Erkenntnisse zu Borreliose und FSME: Probleme, Unsicherheiten, Lösungen

Herr Prof. Dr. R. Kaiser
Chefarzt Neurologie
Klinik Pforzheim

16:05 – 16:35 Diagnostik der FSME und Borreliose anhand konkreter Beispiele

Herr Dr. H. Hlobil
Laborärzte
Sindelfingen

16:35 – 17:05 Pause

17:05 – 17:35 Irreguläre Impfabstände-Herausforderung in der tägl. Praxis am Beispiel der FSME

Herr Dr. G. Dobler
Institut f. Mikrobiologie d. Bundeswehr
München

17:35 – 18:05 Warum die STIKO die FSME-Impfung empfiehlt

Herr Prof. Dr. U. Heining
Leitender Arzt
Pädiatrische Infektiologie und Vakzinologie
Universitäts-Kinderspital beider Basel

18:05 – 18:35 Borreliose Meldepflicht – Pro und Contra

Frau Dr. I. Piechotowsky
Ministerium für Arbeit und Sozialordnung
Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg

18:35 Ende

**5 Fortbildungspunkte von der LÄK genehmigt.
Die Fortbildung wird organisiert und durchgeführt von der Universität Hohenheim und der Baxter Deutschland GmbH.**